Witterungstagebuch / Dokumentation der Nachbehandlung

Firma _____ Baustelle _____ Monat _____ Jahr _____

Tag	Temperatur		Witterung [1])				Bauteil(e)	Betonsorte	Festigkeits-entwicklung des Betons	Nachbehandlungstage [2])									
	Min.	Max.	sonnig	bedeckt	regnerisch	stürmisch				1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1																			
2																			
3																			
4																			
5																			
6																			
7																			
8																			
9																			
10																			
11																			
12																			
13																			
14																			
15																			
16																			
17																			
18																			
19																			
20																			
21																			
22																			
23																			
24																			
25																			
26																			
27																			
28																			
29																			
30																			
31																			

[1]) Zutreffendes ankreuzen

[2]) Angabe der Nachbehandlung

S: (Belassen in der Schalung)

F: (Abdecken der Betonoberfläche mit dampfdichten Folien)

W: (Aufrechterhalten eines sichtbaren Wasserfilms auf der Betonoberfläche (z. B. durch Besprühen, Fluten)

A: (Auflegen von wasserspeichernden Abdeckungen unter ständigem Feuchthalten bei gleichzeitigem Verdunstungsschutz)

C: (Anwendung von Nachbehandlungsmitteln (Curingmittel) mit nachgewiesener Eignung)

X: (andere Methode:_____)

Mindestdauer der Nachbehandlung von Beton bei den Expositionsklassen nach DIN 1045-3 außer X0, XC 1 und XM

Nr.	1	2	3	4	5
	Oberflächentemperatur ϑ in °C [e]	Mindestdauer der Nachbehandlung in Tagen [a]			
		Festigkeitsentwicklung des Betons [c] $r = f_{cm2}/f_{cm28}$ [d]			
		schnell $r \geq 0{,}50$	*mittel* $r \geq 0{,}30$	*langsam* $r \geq 0{,}15$	*sehr langsam* $r < 0{,}15$
1	$\vartheta \geq 25$	1	2	2	3
2	$25 > \vartheta \geq 15$	1	2	4	5
3	$15 > \vartheta \geq 10$	2	4	7	10
4	$10 > \vartheta \geq 5$ [b]	3	6	10	15

a Bei mehr als 5 h Verarbeitbarkeitszeit ist die Nachbehandlungsdauer angemessen zu verlängern.

b Bei Temperaturen unter 5 °C ist die Nachbehandlungsdauer um die Zeit zu verlängern, während deren die Temperatur unter 5 °C lag.

c Die Festigkeitsentwicklung des Betons wird durch das Verhältnis der Mittelwerte der Druckfestigkeiten nach 2 Tagen und nach 28 Tagen (ermittelt nach DIN 1048-5) beschrieben, das bei der Eignungsprüfung oder auf der Grundlage eines bekannten Verhältnisses von Beton vergleichbarer Zusammensetzung (d. h. gleicher Zement, gleicher w/z-Wert) ermittelt wurde.

d Zwischenwerte dürfen eingeschaltet werden.

e Anstelle der Oberflächentemperatur des Betons darf die Lufttemperatur angesetzt werden.

Unterschrift: _____